

Handball: Drittliga-Damen erhalten positive Rückmeldung vom DHB

Spuk ist vorbei: Everswinkel steigt auf

EVERSWINKEL. Der Spuk ist vorbei. Die Handballabteilung des SC DJK Everswinkel bekam nun die Mitteilung vom DHB, dass die Relegation doch ordnungsgemäß durchgeführt worden ist und die erste Damenmannschaft damit endgültig für die dritte Liga planen kann.

Wie bereits berichtet, hatte das Bundessportgericht des Deutschen Handballbundes kurz vorm letzten Spieltag der Relegation entschieden, dass der HC Burgenland zu Unrecht an der Aufstiegsrun-

»Wir sind froh, dass es nun endlich Klarheit gibt.«

Raphael Wierbrügge

de teilgenommen hat und durch die zweite Mannschaft des HC Leipzig ersetzt werden muss.

Jetzt erfolgte – nach Revision durch den DHB und Stellungnahme der drei anderen Mannschaften – die Rolle rückwärts. Das Teilnehmerfeld einer einmal begonnenen Qualifikationsrunde darf nicht mehr geändert werden.

„Das Trainerteam und die Mannschaft sind komplett erleichtert, dass das Urteil so ausgefallen ist. Wir sind froh, dass es nun endlich Klarheit gibt“, berichtete Abteilungsleiter und Trainer Raphael



Im Rahmen eines Fanfestes verabschiedete Geschäftsführer Stefan König Pia Klosterkamp (2. Mannschaft), Raphael Wierbrügge (als Trainer), Alina Pelz (2. Mannschaft) und Katarina Ruschhaupt (tritt kürzer).

Foto: SC DJK

Wierbrügge.

Eine gewisse Verwundung über den Verlauf der Ereignisse bleibt aber. „Es ist sehr unglücklich, dass unser

letztes Heimspiel nicht stattgefunden hat“, so Wierbrügge.

Der Zeitpunkt für die gute Nachricht konnte aber nicht

besser sein. Der scheidende Übungsleiter Raphael Wierbrügge befand sich auf dem Weg in den Urlaub nach Österreich. Der neue Trainer

Malte Franke startete am Abend mit seinen Spielerinnen in die Saisonvorbereitung; nun definitiv für die dritte Liga.